

Entwicklungsauftrag erfolgreich abgeschlossen

Hamburg, 15. März 2011 – Die Ropal Europe AG hat nach dem Verkauf einer Lizenz an die Impreglon AG nun von der HEWI Heinrich Wilke GmbH („HEWI“) einen Auftrag zur Beschichtung von Zubehörartikeln für den Sanitärbereich erhalten. HEWI, der führende Sanitärhersteller, u.a. im barrierefreien Bereich, will der Fachwelt die mithilfe des Chrom-Optics-Verfahrens beschichteten Produkte auf der Sanitärmesse ISH in Frankfurt (15.-19. März 2011) unter dem Label „HEWI Warm Touch“ präsentieren. Die warme Haptik ermöglicht es unter anderem Rheuma- und Gichtpatienten, die Halte- und Stützgriffe einfach und fest zu umgreifen, was für die Sicherheit der Nutzer von großer Bedeutung ist. Die „HEWI Warm Touch“-Produkte weisen eine hohe Kratz- und Schlagfestigkeit auf. Darüber hinaus ist die chromoptische Oberfläche beständig gegenüber UV-Licht sowie Desinfektions- und Reinigungsmitteln. Diese Produkteigenschaften sind in der Kombination nur bei Einsatz des Chrom-Optics-Verfahrens zu erreichen. „Wir sind davon überzeugt, durch die Entwicklung des „HEWI Warm Touch“ ein weiteres vielversprechendes Marktsegment zu erschließen. Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind bei HEWI von großer Bedeutung. „HEWI Warm Touch“-Produkte sind frei von Chrom III, Nickel und Kupfer und somit umweltfreundlich zu entsorgen“, erklärt Thorsten Stute, Geschäftsführer der HEWI Heinrich Wilke GmbH. Über einen Entwicklungsauftrag haben beide Gesellschaften die Produkte in den vergangenen Monaten gemeinsam zur Marktreife gebracht. Alle Oberflächen haben die anspruchsvollen hauseigenen Tests von HEWI bestanden. „Mit dem Erhalt dieses Auftrags ist der nächste wichtige Schritt auf dem Weg zur Etablierung des Chrom-Optics-Verfahrens gemacht worden“, erklärt Thomas Schöning, Vorstand der Ropal Europe AG.

Über die Ropal Europe AG:

Die Ropal Europe AG, ein in Hamburg ansässiges Unternehmen, ist im Markt für Spezialbeschichtungen tätig. Mit dem Chrom-Optics®-Verfahren, an dem die Ropal Europe AG alle Rechte hält, wurde eine weltweit einmalige Beschichtungstechnologie entwickelt, die das bislang übliche, jedoch umweltbelastende Verfahren der galvanischen Verchromung ersetzen kann. Die erprobte Technologie, die sich optisch nicht von galvanisch verchromten Oberflächen unterscheidet, wird insbesondere in der Automobil-, Möbel- und Armaturenindustrie stark nachgefragt und wird von der Ropal Europe AG flächendeckend im Lizenzgeschäft vertrieben.

Über die HEWI Heinrich Wilke GmbH:

Mit seinen rund 600 Mitarbeitern agiert das Familienunternehmen weltweit. Mit der Vernetzung der drei Geschäftsfelder Beschläge, Sanitär und Elektronische Schließsysteme wird HEWI dem wachsenden Anspruch des Marktes gerecht und bietet übergreifende Systemlösungen aus einer Hand.

Weitere Informationen: www.ropal.eu

Kontakt

cpwords
Claudia Piontke
T +49 (0) 69_71 03 39 12
F +49 (0) 69_71 03 39 13
E claudia.piontke@cpwords.com